

WISSENSWERTES ZU COSTA RICA

Notfallnummern in Costa Rica:

Bei jeder Art von Notfall	911
Polizei	117
Feuerwehr	118
Verkehrspolizei	2222-9330 oder 2222-9245
Vermittlung	116

Sollte jemand seinen Pass verloren haben bzw. vergessen haben ihn neu auszustellen, dann kann man sich unter folgender Nummer helfen lassen:
Dokumentenservice FRAPORT: 0700/00084786

Costaricanische Botschaft in Deutschland:

Bezeichnung: Botschaft der Republik Costa Rica
Leiter: S.E. Herr Dr. Bernd Niehaus Quesada, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter (26.09.2002)
Straße: Dessauer Straße 28/29, 2. Etage, 10963 Berlin
Telefon: 030-26 39 89 90
Fax: 030-26 55 72 10
Öffnungszeiten: Mo.- Do. 09.00 - 16.00, Fr. 09.00 – 15.00 Uhr
Amtsbezirk: Bundesgebiet
Sonstige Informationen: Nationalfeiertag: 15. September
www.botschaft-costarica.de
emb@botschaft-costarica.de

Deutsche Botschaft in Costa Rica:

Deutsche Botschaft
Sabana Norte
Torre Sabana, Piso 7
Del ICE 300 metros oeste
TEL: 2290-9091
FAX: 2231-6403
WEB: www.san-jose.diplo.de

Regelmäßige Öffnungszeiten für Besucher:

Montag - Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Während der Dienstzeit ist die Botschaft telefonisch erreichbar
Montag - Donnerstag von 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr Freitag von 7:30 Uhr bis 13:30 Uhr
Hinweis: Während der Sommerzeit beträgt der Zeitunterschied zu Deutschland -8 Stunden in der Winterzeit -7 Stunden.

Bereitschaftsdienst:

In **dringenden Notfällen** außerhalb der Dienstzeit können Sie sich an den Bereitschaftsdienst der Botschaft über Handynummer 8381-7968 wenden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass der Bereitschaftsdienst nur dringende Fälle bearbeiten kann, die nicht bis zum Beginn des nächsten Arbeitstages warten können.

Gesundheitstipp:

Denken Sie daran, alle Impfungen rechtzeitig vorgenommen und die Anweisungen des Gesundheitsamtes befolgt zu haben. Sie sollten spätestens 2 Monate vor der Reise Ihren Arzt bezüglich der Impfungen befragen.

Impfungen:

Impfungen sind keine vorgeschrieben, empfohlen wird aber Hepatitis A und Typhus. Malaria Risiko nur regional, dort gelten allgemeine Schutzmaßnahmen. Ein mäßiges Malariarisiko besteht ganzjährig in ländlichen Gebieten unterhalb 700 m in den Provinzen Alajuela, Guanacaste, Puntarenas und Limon. Die Hauptstadt San José und Gebiete oberhalb 700 m sind malaria-frei.

Zusatzinformation zum Mückenschutz:

Urlauber sollten überwiegend helle Kleidung mit langen Ärmeln und Hosenbeinen tragen. Dunkle Farben ziehen Mücken an. Dazu sollten unbedeckte Körperteile mit Mückenschutz-Lotion eingecremt werden. Wir empfehlen Ihnen das Anti-Mücken-Mittel „OFF“ was Sie in Costa Rica kaufen können bzw. „No-Bite“ was Sie hier in Deutschland in den Apotheken erhalten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

Zum Wetter:

Regenzeit (Mai bis November), Trockenzeit (Dezember bis April) auf der Pazifikseite – so die Lehrbücher. In den durch die Karibik beeinflussten Regionen ist es im September und Oktober eher trocken und in den Monaten Dezember, Januar sowie Juni und Juli regnerisch. Die restlichen Monate ist es karibisch unbeständig. Rechnen Sie damit, dass Sie vor allem in der Regenzeit öfter einmal nass werden und beugen Sie mit guter Regenkleidung vor. Sehr empfehlenswert ist hierbei ein guter Regenschirm, der in das Handgepäck passt. Bewährt haben sich auch Ponchos, die den Rucksack mit abdecken. Normalerweise regnet es nur nachmittags. Ab und zu kann es auch vorkommen, dass es den ganzen Tag regnet. Das bringt das subtropische Klima mit sich. Nehmen Sie es in dem Fall gelassen. Die Reiseleitung lässt sich sicher etwas einfallen, um auch im Regen Spaß zu haben. Es kann auch in der Trockenzeit regnen! In Costa Rica gibt es Orte, da regnet es an 5 Tagen im Jahr NICHT!

Ausrüstungsliste:

- Alle Reisenden brauchen einen maschinenlesbaren Reisepass, der mindestens für die Dauer der Reise gültig sein muss. Deutsche Kinderausweise und Kinderpässe werden für die Einreise nach Costa Rica anerkannt. Die Eintragung des Kindes in den Reisepass eines Elternteils genügt in der Regel nicht. **WICHTIG: Bei Flügen über die USA erkundigen Sie sich bitte bei der US-Botschaft welche Dokumente/Pässe für den Transit benötigt werden. Der Pass muss bei Anreise noch 6 Monate gültig sein.**
- Flugtickets bzw. Beleg für die elektronischen Flugtickets
- Führerschein (wenn Sie einen Mietwagen gebucht haben oder buchen wollen). Ein internationaler Führerschein ist erst ab einer Aufenthaltszeit von über 90 Tagen im Lande notwendig.)
- Kopien aller wichtigen Dokumente (sie sollten diese auch einscannen und sich auf die private Emailadresse schicken, so haben sie diese immer abrufbar)
- gut eingelaufene Wanderschuhe
- Turnschuhe oder leichte Schuhe für Abends und für die Tagesausflüge
- Sandalen (wenn möglich Trekking-Sandalen)
- 2-3 Hosen, die schnell trocknen (Baumwollhosen, Microfaser...)
- Kurze Hosen (falls nicht in die Expeditionshose integriert) und ein oder besser zwei Badehosen
- Regenschirm
- Taschenmesser
- Taschenlampe mit Ersatzbatterien/Akku
- Fotoapparat
- Lichtempfindliche Filme, z.B. 200er oder 400er (ausreichend mitnehmen). Wer im Dschungel fotografieren will, braucht sogar 1.000er
- Fernglas (wichtig!)
- Sprachführer Deutsch-Spanisch-Deutsch
- Ein großes oder besser zwei kleine Handtücher für die Badeausflüge zu den heißen Quellen bzw. an den Strand
- kleiner Rucksack für die Tagesausflüge, Plastiktüten (um ihre Ausrüstung wasserfest aufzubewahren)
- Regenponcho oder Regenjacke, bewährt haben sich auch Gamaschen für die Hosen (wenn man sowieso welche zuhause hat...)
- Ohropax für Menschen, die einen leichten Schlaf haben, denn im Dschungel ist nachts "der Bär los"!
- Eventuell Schnorchelausrüstung
- Reiseapotheke: Wundpflaster, Wundspray, Kohletabletten, Aspirin, No-Bite und Azaron, Sonnenmilch (hoher Lichtschutzfaktor!) sowie persönliche Medikamente
- Rucksack bei Wanderreisen oder unempfindlicher Koffer für Mietwagen und Busrundreisen
- Eventuell Reise-Moskitonetze

- Kompass für Mietwagenreisende, da Adressen oft nach Himmelsrichtungen angegeben werden.
-

für Reisende die eine Trekkingtour machen: Handtuch, leichter Leinenschlafsack, eventl. Kissen

Kleiner Tipp:

In vielen Hotels können Sie – auch während der Rundreise - Ihre Wäsche zum Waschen abgeben. Außerdem gibt es überall schöne T-Shirts zu kaufen. Sie brauchen also nicht so viel Kleidung mitzunehmen!

Geld:

Die offizielle Währung ist der Colon, viele Preise werden aber in US-Dollar ausgezeichnet. Normalerweise können Sie überall mit Dollar bezahlen. Empfehlenswert ist es, Bargeld in US-Dollars und/oder Travellerschecks ausgestellt in US-Dollars (können allerdings nicht überall getauscht werden) sowie eine Kreditkarte (z.B. VISA oder Master Card) mitzunehmen. Die Kreditkarte ist besonders wichtig, wenn Sie einen Mietwagen haben, denn dort müssen Sie per Kreditkarte ein Sicherheitsdeposit hinterlegen.

Sie können in den meisten Städten Geld tauschen. Mittlerweile haben alle größeren Städte Bankautomaten wo man mit Kreditkarten Geld abheben kann.

Tauschen Sie jedoch nie bei Privatpersonen!

An einigen Geldautomaten des Cirrus-Systems in San José kann man auch Beträge in USD oder der Landeswährung Colones mit EC-Karte und Geheimnummer abheben.

Überweisungen von Bank zu Bank dauern üblicherweise mehrere Wochen ("swift" bisher nur über die Banco Nacional).

Eine sehr schnelle und sichere Geldversorgung ist im Notfall aber durch "Western-Union-Money Transfer" über die Reise-BANK AG oder die Post in Deutschland möglich [Service-Nr. in Deutschland: 0180-522 58 22; Fax Info Service: (0190) 58 52 52]. Geldtransfer mit "Moneygramm" über American Express ist ebenfalls möglich.

Costa Rica ist ziemlich teuer geworden. Kalkulieren Sie pro Tag ca. 20US\$ p.P. für Verpflegung etc. ein. Mit Euro können Sie in Costa Rica noch nicht viel anfangen. In Städten wie San José, La Fortuna, Liberia oder auch Tamarindo könnten diese zwar in Banken getauscht werden, allerdings steht man bei den Banken lange an und verbraucht daher viel Zeit.

Als ideal hat sich folgende Kombination erwiesen: 200 US\$ Bargeld für den Anfang in Kombination mit einer Visakarte mit PIN zum späteren Geld abheben. Man kann auch mit der Mastercard Geld abheben, aber leider nicht so häufig wie mit Visakarte).

Vergessen Sie nicht, die Telefonnummer Ihrer Kreditkartenfirma mitzunehmen, damit Sie die Karte bei Verlust sperren können.

Telefonieren/Internet:

Vieltelefonierer sollten bereits in Deutschland eine international gültige "Prepaid" Karte bei einer Telefongesellschaft (z.B. Telekom) kaufen. Auch in Costa Rica selbst können Sie in fast jedem Supermarkt („Pulperias“) eine Prepaid-Karte kaufen, um damit von öffentlichen Telefonzellen aus nach Europa telefonieren zu können. Wenn Sie nur einmal kurz anrufen wollen, empfehlen wir R-Gespräche aus Costa Rica zu führen. Fragen Sie im Hotel nach der Nummer des zuständigen Operators. Sie können mit Ihrem Handy in Costa Rica telefonieren, wenn es sich zum einen um ein Triband-Handy handelt und zum anderen, wenn Ihre Telefongesellschaft einen Roomingvertrag mit Costa Rica/USA hat. Sollten Sie mit Ihrem Handy nicht telefonieren können, so gibt es die Möglichkeit, ein Handy vor Ort zu leihen („Rent a Phone“). Bitte geben Sie bei Interesse an, wo, wann und für welchen Zeitraum Sie das Handy entgegen nehmen möchten. Gerne übernehmen wir die Reservierung für Sie (die Bezahlung erfolgt vor Ort).

In fast allen Hotels gibt es Internetanschlüsse, über die Sie auch dann erreichbar sind, wenn die Hotels keinen öffentlichen Telefonanschluss besitzen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Internetcafes in den Städten – meist mit günstigen Tarifen.

Flugzeiten:

Sollten Sie einen Flug bei uns gebucht haben, so beachten Sie bitte, dass die auf der

Buchungsbestätigung vermerkten Flugzeiten unter Umständen nicht mehr aktuell sind. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Flugzeiten für den Abflug ab Deutschland Ihrem Flugticket bzw. dem beigefügten Flugplan.

Inlandsflüge:

Falls Sie einen Inlandsflug innerhalb Costa Ricas gebucht haben, so beachten Sie bitte, dass das Freigepäck hier pro Person nur 12,5 kg beträgt. In vielen Hotels in San José ist es möglich, Gepäckstücke (keine Tüten!) zu deponieren und später wieder abzuholen.

Ausreisesteuer:

Denken Sie an die Ausreisesteuer, die bei Ihrem Rückflug im Flughafen San José zu entrichten ist. Sie beträgt derzeit 26 US\$ bzw. Gegenwert in Colones in bar pro Person.

Achtung: Bitte kaufen sie keinesfalls gefälschte Ausreisesteuerkarten VOR dem Flughafen bei fliegenden Händlern – selbst dann nicht, wenn diese sich mit Ausweisen zu legitimieren versuchen. Gehen Sie in jedem Fall zu den staatlichen Stellen im Flughafengebäude.

Rückbestätigung der Flüge:

Jeder Gast ist grundsätzlich für die Rückbestätigung der Flüge selbst verantwortlich. Bei Martinair und Iberia sind Rückbestätigungen nicht notwendig. Hier muss nur die Rückflugzeit kontrolliert werden.

Flugüberbuchung:

Da die Maschinen häufig genug überbucht sind, sollten Sie mehr als zwei Stunden vor Abflug am Flughafen sein. Wenn Sie also auf eine pünktliche Rückkehr angewiesen sind, empfehlen wir eher drei Stunden vor Abflug in San José einzuchecken.

Interbus-Transfer:

Bei den Interbussen handelt es sich um Kleinbusse, eine Art Sammeltaxis, die Sie zu festgelegten Zeiten in Ihrem Hotel abholen und Sie zu Ihrer nächsten Zielunterkunft bringen. Bitte entnehmen Sie die Zeiten den beigefügten Vouchern, damit Sie rechtzeitig zum Abholtermin bereit sind.

Staatliche Krankenhäuser:

Hospital San Juan de Dios

Area Metropolitana
Paseo Colón, Calle 14
San José, Costa Rica
Tel: (506) 2257-6282 - (506) 2223-2218
(506) 2222-0986

Hospital Mexico

Uruca
Autopista General Cañas
San José, Costa Rica
Phone: (506) 2232-6122

Hospital Nacional de Niños

Area Metropolitana
Paseo Colón, Calle 20
San José, Costa Rica
Phone: (506) 2222-0122 (506) 2222-9311
Fax: (506) 2255-4907

Hospital Enrique Baltodano Briceño

Liberia, Costa Rica
Tel: (506) 2666-0011 (506) 2666-1016

Hospital Tony Facio

Limón, Costa Rica
Tel: (506) 2758-2222 (506) 2666-1016

Hospital Monseñor Sanabria

Puntarenas, Costa Rica

Tel: (506) 2663-0333
Fax: (506) 2663-0354

Private Krankenhäuser:

Hospital CIMA

www.hospitalsanjose.net

Escazú

Autopista Próspero Fernández

San José, Costa Rica

Tel: (506) 2208-1000

Fax: (506) 2208-1001

Hospital Clinica Bíblica

www.clinicabiblica.com

Area Metropolitana

Avenida 14, Calles central y primera

San José, Costa Rica

Tel: (506) 2257-5252

Fax: (506) 2255-4947

(Angaben ohne Gewähr, da sich die Nummern öfters ändern)